

# PRESSEMITTEILUNG



Rosenheim, 16.03.2020

## **Kreisjugendring Rosenheim schränkt Betreib ein**

### **Frühjahrsvollversammlung verschoben und öffentliche Geschäftszeiten der Geschäftsstelle eingestellt**

Auch der Kreisjugendring Rosenheim (KJR) ergreift Maßnahmen, um die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen und Risikogruppen unserer Gesellschaft bestmöglich zu schützen.

Im Rahmen dieser Vorsichtsmaßnahmen hat der Vorstand des KJR einstimmig den Beschluss gefasst, die für den 31. März 2020 geplante Frühjahrsvollversammlung auf Dienstag, 26. Mai 2020 zu verschieben. Der KJR folgt damit den Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts zur Eindämmung des Coronavirus / SARS-CoV-2.

Für die Frühjahrsvollversammlung sind die Vertreter\*innen von Mitgliedsverbänden aus dem ganzen Landkreis Rosenheim eingeladen: Ihre Sicherheit, die ihrer Familien und Partner\*innen müssen im Zentrum stehen. Für den Kreisjugendring hat es oberste Priorität, jetzt verantwortungsvoll zu handeln und niemanden einem unnötigen Risiko auszusetzen! Zum neuen Termin Ende Mai werden die Delegierten fristgerecht eingeladen.

Darüber hinaus sind alle weiteren KJR-Veranstaltungen bis nach den Osterferien abgesagt, bzw. verschoben. Dies beinhaltet auch die Israel-Jugendbegegnung 2020, da Einreisen nach Israel nicht möglich sind.

Auch die öffentlichen Geschäftszeiten der Geschäftsstelle werden eingestellt. Der Kontakt ist weiterhin telefonisch, per Mail oder Fax möglich. Die Mitarbeitenden des KJR werden an keinen externen dienstlichen Gremien, Konferenzen und anderen Veranstaltungen teilnehmen.

Aktuelle Änderungen und neue Veranstaltungstermine werden rechtzeitig auf der Homepage unter [www.kjr-rosenheim.de](http://www.kjr-rosenheim.de) veröffentlicht!